

KursID: ST22-01 FR 1
Maßnahmen-NR: 617 174 2021
Ort: Freiburg - Wallstr. 15, 79098 Freiburg

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Fr, 25.02.2022 (*)
V01.1 10 Freiburg - Wallstr. 15

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Handlungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Systemische Auftragsklärung Mo, 04.04. - Di, 05.04.2022
V02 20 Freiburg - Wallstr. 15

- Klienten-Codierung nach Steve De Shazer - Die Rolle des Beraters - Unterscheidung zwischen Anliegen und Aufträgen - Lösungsfokussiertes Contracting

Nr: UE´s: Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung Mo, 16.05. - Di, 17.05.2022
V03 20 Freiburg - Wallstr. 15

Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr: UE´s: Systemische Methoden in Beratung und Therapie Mi, 22.06. - Do, 23.06.2022
V04 20 Freiburg - Wallstr. 15

Ein Symptom bekommt Persönlichkeit: Die Technik der Externalisierung / Skalierungen mit Bodenankern und systemischer Fragetechnik, Systemische Interventionen mit Bildimpulsen / Begriffe klären: Wozu brauchen wir Methoden? Wozu eher nicht? / Metaphern und Imaginationen / Paradoxe Interventionen / Das zeitgemäße Reflecting Team: Unterstützung und Feedback für die Prozessnavigation aus der Beobachtung 2. Ordnung / Erwartung, Anliegen, Auftrag, Contracting: Sie lernen ein methodisches Vorgehen für die konkrete Auftragsklärung

Nr: UE´s: Analoge Methoden und Rituale in Beratung und Therapie Mo, 18.07. - Di, 19.07.2022
 V05 20 Freiburg - Wallstr. 15

Arbeit mit Figurenkonstellationen / Externalisierung der Nähe-Distanz-Strukturen von Systemen sowie der zugewandten und abgewandten Strukturen mittels neutraler Stellfiguren / die Arbeit mit Mikrotieren zu intrapersonalen Anteilen / hypothetische und vergangene Figurenkonstellationen in unterschiedlichen Zeitdimensionen stellen und steuern lernen / Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne / Tetralemma

Nr: UE´s: Systemische Diagnostik mit Einführung in die Mo, 19.09. - Di, 20.09.2022
 V06 20 Genogrammarbeit Freiburg - Wallstr. 15

Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Unterschiedsbildung durch Kontextualisierung / Einführung in die Theorie der Genogrammarbeit / Zeichnung der eigenen Genogramme anfertigen Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 21.10. - So, 23.10.2022
 V07 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I) Freiburg - Wallstr. 15

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr: UE´s: Systemische Beratung in unterschiedlichen Kontexten Mi, 16.11. - Do, 17.11.2022
 V08 20 zwischen Kontrolle, sozial-pädagogischer Hilfe und Freiburg - Wallstr. 15
 Entwicklung

Motivation und Compliance versus Widerstand im Zwangskontext/ Settinganalyse im Fremd-bestimmten Kontext / hilfreiche Haltungen im Umgang mit sogenanntem triangulierten Helfersystemen / Perspektivwechsel: Experiment zur Selbsterfahrung von Zwangskontexten / Nutzen von Fragetechnik im FBK (fremd bestimmten Kontext) / Prozessnavigation: Auftragsklärung im Zwangskontext / Yes-Set herstellen / Zeitkontext - Verläufe und Narrationen nutzen / Vorstellen und Üben der Methode Zeitlinienarbeit / Plausibilitätsbrücken bauen, um Partizipation sicherzustellen und Transparenz zu gewährleisten / die Arbeit der kleinen Schritte und das Brechen der Zeit

Nr: UE´s: Supervision
V09 20

Mi, 01.02. - Do, 02.02.2023
Freiburg - Wallstr. 15

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen Fr, 20.01. - Sa, 21.01.2023
V10 20 Freiburg - Wallstr. 15

Familiäre Systeme unterliegen Lebenszyklen der einzelnen Systemmitglieder / vertiefendes Verständnis über die Bedarfe und Anliegen der unterschiedlichen Lebensphasen in der zyklischen und antizyklischen Wechselwirkung der Flieh- und Zugkräfte unter den Systemmitgliedern / Ordnungsübergänge begleiten und benennen lernen / rituelle Verankerung der geschafften Übergänge / die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)
Z01 30

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden.

Nr: UE´s: Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 3 UE in 12
Z02 150 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich

Nr: UE´s: berufliche Praxis in Systemischer Beratung (bis zwei Jahre
Z3 30 nach Ende der Weiterbildung) unter begleitender Lehr-Supervision

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)